

Parlamentsdienste

Services du Parlement

Servizi del Parlamento

Servetschs dal parlament



Sekretariat der
Sicherheitspolitischen
Kommissionen
CH-3003 Bern
Tel. ++41 (0)58 322 97 58
Fax ++41 (0)58 322 99 75
www.parlament.ch
sik.cps@parl.admin.ch

Die Sicherheitspolitische Kommission des Ständerates in der 49. Legislaturperiode (2011-15)

Inhaltsverzeichnis

- 1 Auftrag
- 2 Behandelte Geschäfte der 49. Legislaturperiode (2011-15)
- 3 Zusammensetzung der Kommission, Subkommissionen
- 4 Zeitaufwand der Kommission
- 5 Ausblick: Wichtige Themen in der 50. Legislaturperiode (2015-19) (nach
derzeitigem Kenntnisstand)

1 Auftrag

Gemäss [Artikel 44, Absatz 1](#) des Parlamentsgesetzes haben die Legislativkommissionen folgenden Auftrag:

- a. Sie beraten die ihnen zugewiesenen Geschäfte zuhanden ihres Rates vor.
- b. Sie beraten und entscheiden über die ihnen vom Gesetz zur abschliessenden Beratung zugewiesenen Geschäfte.
- c. Sie verfolgen die gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen in ihren Zuständigkeitsbereichen.
- d. Sie sorgen für die Wirksamkeitsüberprüfung in ihren Zuständigkeitsbereichen. Sie unterbreiten den zuständigen Organen der Bundesversammlung entsprechende Anträge oder erteilen dem Bundesrat entsprechende Aufträge.
- e. Sie unterbreiten der Konferenz der Präsidien der Aufsichtskommissionen und -delegationen Anträge oder dem Bundesrat Aufträge für Wirksamkeitsüberprüfungen und wirken bei der Schwerpunktsetzung mit.
- f. Sie berücksichtigen die Resultate von Wirksamkeitsüberprüfungen.

Durch Bürobeschluss vom 3.12.2011 wurden der Sicherheitspolitischen Kommission des Ständerates (SiK-S) folgende Sachbereiche zugewiesen:

- Armee (inkl. Militärische Bauten)
- Innere Sicherheit und Sicherheitsverbund
- Terrorismusbekämpfung, Polizeikoordination und polizeiliche Dienstleistungen
- Bevölkerungsschutz
- Zivildienst
- Sicherheits- und Friedenspolitik
- Militärische und zivile Friedensförderung im Bereich der Sicherheitspolitik
- Rüstungspolitik
- Waffen
- Abrüstung und Non- Proliferation
- Wirtschaftliche Landesversorgung
- Strategische Führungsausbildung, Krisenmanagement des Bundes

2 Behandelte Geschäfte der 49. Legislaturperiode (2011-15)

21 Statistischer Überblick

Die SiK-S hat insgesamt 211 Geschäfte vorberaten. Diese Geschäfte teilen sich in folgende Kategorien auf:

	Geschäftstyp	Anzahl	Anmerkungen
a.	Volksinitiativen	1	
b.	Erlassentwürfe des Bundesrates	40	
c.	Berichte des Bundesrates	16	
d.	Mitberichte zu Erlassentwürfen des Bundesrates	3	
e.	Vorprüfungen von parlamentarischen Initiativen	0	
e ^{bis}	Stellungnahmen zu positiven Vorprüfungen von Pa.Iv. der SiK-N	3	
f.	Vorprüfungen von Standesinitiativen	6	
g.	Ausarbeitung einer Vorlage (Pa.Iv. und Kt.Iv. 2. Phase)	0	
h.	Beratung einer Vorlage (Pa.Iv. und Kt.Iv. 2. Phase) des anderen Rates	0	
i.	Kommissionsmotionen der SiK-S	4	
j.	Kommissionspostulate der SiK-S	2	
k.	Motionen des anderen Rates	31	
l.	Petitionen	9	8 „keine Folge geben“ 1 „sistiert“
m.	Konsultationen zu Verordnungsentwürfen des Bundesrates	2	
n.	Prüfung von Leistungsaufträgen	1	
o.	Interne Geschäfte	93	
	Total	211	

22 Erlassentwürfe des Bundesrates

- [12.073](#) Volksinitiative Ja zur Aufhebung der Wehrpflicht.
- [14.069](#) Weiterentwicklung der Armee. Änderung der Rechtsgrundlagen
- [14.022](#) Nachrichtendienstgesetz
- [14.065](#) Verarbeitungssystem zur Fernmeldeüberwachung. Polizeiliche Informationssysteme des Bundes. Ausbau und Betrieb
- [14.076](#) Al-Qaida und "Islamischer Staat". Verbot der Gruppierungen sowie jeweils verwandter Organisationen
- [14.059](#) Bundesgesetz über den zivilen Ersatzdienst. Änderung
- [14.067](#) Landesversorgungsgesetz. Totalrevision
- [13.109](#) Verbesserungen beim Informationsaustausch zwischen Behörden im Umgang mit Waffen. Bundesgesetz
- [13.017](#) Im Ausland erbrachte private Sicherheitsdienstleistungen. Bundesgesetz
- [15.029](#) Zollgesetz. Teilrevision (Verhältnis GWK – Kantonspolizei)

Eine inhaltliche Zusammenfassung der Botschaft, des Berichts und der Beratungen finden Sie in Curia Vista (Zugang z. B. über den obigen Link) oder, thematisch nach Sachgebieten geordnet, im [Rückblick der Dokumentationsdienste](#).

23 Ausarbeitung von Vorlagen

Die SiK-S hat im Berichtszeitraum keine Vorlage ausgearbeitet.

24 Erlassentwürfe des anderen Rates

Es gab keine Erlassentwürfe des anderen Rates zu beraten.

25 Vorprüfungen

Die SiK-S hatte keine Initiativen aus dem eigenen Rat vorzuprüfen.

Die Kommission hat im Berichtszeitraum drei parlamentarische Initiativen aus dem Nationalrat vorgeprüft (je eine betreffend den Zivildienst, das Grenzwachtkorps und die Terrorismusbekämpfung). In zwei Fällen sah die Kommission keinen gesetzgeberischen Handlungsbedarf, bei der Initiative zur Terrorismusbekämpfung (Pa. Iv. [15.407](#) RL-Fraktion) sistierte sie die Behandlung der Initiative.

Ausserdem hat sie sechs Standesinitiative ([11.308](#) Kt. Iv. BS, [13.308](#) Kt. Iv. VD, [14.305](#) Kt. Iv. BE, [15.301](#) Kt. Iv. BL, [15.307](#) Kt. Iv. BE und [15.311](#) Kt. Iv. BS) vorgeprüft. In fünf Fällen sah die Kommission keinen gesetzgeberischen Handlungsbedarf, bei der Initiative zum freiwilligen Zivildienst für Frauen ([13.308](#) Kt. Iv. VD) sistierte sie die Behandlung der Initiative.

26 Vorstösse

Die SiK-S hat in der 49. Legislatur vier Motionen und vier Postulate ausgearbeitet. Im Zentrum standen dabei die Themen Feuerwaffen, Nachrichtendienstaufsicht, Rüstungsindustrie, Personalbestand des GWK, Markenschutz (Swiss Army) und Gewalt anlässlich Sportanlässe.

Hinzu kam die Beratung von 31 Motionen des Nationalrates, von denen zehn angenommen, sechs mit Änderungen angenommen und dreizehn abgelehnt wurden. Eine Motion wurde zurückgezogen und die SiK-S sistierte die Behandlung einer Motion ([15.3499](#) n Mo. Nationalrat (SiK-N). Masterplan-Luftraumsicherung).

27 Konsultationen zu Verordnungsentwürfen, Information und Koordination

Neben den von den Ratsbüros zugewiesenen Geschäften befasste sich die SiK-S im Sinne von Art. 44 Abs. 1 Bst. c und d Parlamentsgesetz (siehe oben) mit verschiedenen aktuellen Problemen aus ihrem Zuständigkeitsbereich. Zu den behandelten Themen oder den durchgeführten Aktivitäten zählten unter anderem:

- Aussprachen mit der Vorsteherin des EJPD und dem Vorsteher des VBS sowie mit Vertreterinnen und Vertretern der Kantone über die Verbesserung des Informationsaustausches zwischen den Behörden der Kantone und des Bundes im Zusammenhang mit Feuerwaffen.
- Aussprachen mit dem Vorsteher VBS zu den Mängeln in der Armee (inkl. Lehren aus der Armeestabsrahmenübung STABILO DUE) sowie über die Weiterentwicklung der Armee. Mit der Vorsteherin des EFD und dem Vorsteher des VBS wurde die Frage der Finanzierung der Armee mehrmals diskutiert.
- Aussprachen mit dem Vorsteher des WBF und dem Vorsteher des VBS über die Entwicklungen im Bereich des Zivildienstes.
- Rüstungsfragen: Die SiK-S setzte sich mit diversen Rüstungsfragen auseinander, so insbesondere auch im Bereich der Luftwaffe, im Zusammenhang mit der Beschaffung neuer Kampfflugzeuge als Teilersatz für

die Tiger F-5 (Beschaffung des Gripen) sowie mit der Zukunft der Luftwaffe nach dem Volksentscheid zum Gripen.

- Militärische Immobilien: Die Kommission befasste sich wiederholt mit nachhaltigem Gebäudemanagement (Immobilienplanung, Unterhalt, Mietkostenverrechnung zulasten der Nutzer, Nutzung erneuerbarer Energien etc.).
- Zahlreiche Truppenbesuche der Gesamtkommission bei verschiedenen Teilen der Armee, so z. B. bei Lehrverband Panzer und Artillerie (in Bure), beim Rekrutierungszentrum Mels, bei MELANI, bei der Rettungs-RS (in Wangen in der Aare) und bei der Einsatzzentrale der Luftwaffe (in Dübendorf) sowie der Einsatz der Armee bei der Patrouille des Glaciers. Ziel dieser Besuche war es, mit den Armeeangehörigen und den Verantwortlichen direkt ins Gespräch zu kommen und einen Eindruck betreffend die Mängel der Armee XXI sowie betreffend aktueller Themen zu erhalten.
- Das *sicherheitspolitisches Forum mit einer Delegation des Deutschen Bundestages*, das von der Kommission im Jahre 2013 eingeführt wurde. Dieses zweitägige Treffen fand Ende Januar 2013 in Berlin und Januar 2015 in Bern statt
- Eine Konsultation zu einem Leistungsauftrag (gemäss Art. 44 RVOG) sowie zwei Konsultationen zu Verordnungsentwürfe des Bundesrates.
- Treffen von Delegationen der Kommission (oft zusammen mit der SiK-N) mit ausländischen Delegationen.

Generell kann also gesagt werden, dass die SiK-S bezüglich ihrer Aufgaben im Sinne von Art. 44 Abs. 1 Bst. c und d Parlamentsgesetz äusserst aktiv war und somit als gewichtiger Gesprächspartner des VBS auftreten konnte. Dies ermöglichte es der Kommission zuweilen, sich früh in die Diskussionen einzuschalten (beispielsweise bei den Themen Feuerwaffen, Cyberstrategie des Bundes, Strategie des Bundes zu den kritischen Infrastrukturen und Nachrichtendienst) und schon von Anfang an die Stossrichtung mitzubestimmen. Dabei wurde die Arbeit der beiden Kommissionen auf bestmögliche Weise koordiniert.

Die Zusammenarbeit mit den anderen Legislativkommissionen sowie mit den Aufsichtskommissionen und der Geschäftsprüfungsdelegation kann als gut bezeichnet werden. Der Informationsaustausch zwischen den Kommissionen und deren Sekretariaten hat dabei stets gut funktioniert.

Seit 2003 ist zudem die Delegation der Bundesversammlung bei der parlamentarischen Versammlung der NATO ([Delegation NATO-PV](#)) eine ständige Delegation. Ihr gehören die Präsidentinnen und Präsidenten sowie die

Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten beider Sicherheitspolitischen Kommissionen an. Die Delegation nahm an diversen Aktivitäten der NATO-PV teil (insbesondere an den zwei Jahrestagungen). Die NATO-PV-Delegation erstellt jeweils einen eigenen Jahresbericht zuhanden der Räte.



3 Zusammensetzung der Kommission, Subkommissionen

31 Präsidium

- Präsident Wintersession 2011 - Wintersession 2013:
Hans Hess (FDP, Obwalden)
- Präsident Wintersession 2013 - Wintersession 2015:
Alex Kuprecht (SVP, Schwyz)
- Vizepräsident Wintersession 2011 - Wintersession 2013:
Alex Kuprecht (SVP, Schwyz)
- Vizepräsident Wintersession 2013 - Wintersession 2015:
Isidor Baumann (CVP, Uri)

32 Mitglieder der Kommission

- Zusammensetzung der Kommission ab Wintersession 2011: *Hess, Kuprecht, Altherr, Baumann, Bieri, Eder, Fournier, Hêche, Minder, Niederberger, Recordon, Savary, Zanetti*
- Rücktritte und neue Mitglieder seit der Wintersession 2011:
Keine

33 Subkommissionen

Die Kommission hat in der Berichtsperiode keine Subkommissionen gebildet.

4 Zeitaufwand der Kommission

41 Kommission

Die insgesamt 41 Sitzungen haben 58 Sitzungstage beansprucht. Diese Sitzungen dauerten insgesamt 268,6 Stunden (4,63 Stunden pro Sitzungstag). Während den Sessionen fanden insgesamt 7 Sitzungen statt, die insgesamt 6,5 Stunden dauerten (1,08 Stunden pro Sitzungstag).

42 Subkommission(en)

Die Kommission hat in der Berichtsperiode keine Subkommissionen gebildet.



5 Ausblick

1. Sicherheitspolitischer Bericht (vom Bundesrat am 11. November verabschiedet. Aktuell in der Vernehmlassung. Diese dauert noch bis am 4. März 2016)
2. Allgemeiner Dienstpflicht
 - a. Bericht der Studiengruppe allgemeine Dienstpflicht
 - b. Bericht zur Umsetzung der Strategie Bevölkerungsschutz- und Zivilschutzstrategie 2015+
3. Armeebotschaft (umfasst Rüstungsprogramm, Immobilien VBS und Materielle Sicherstellung der Armee)
4. PEB-Kredit (Projektierung, Erprobung und Beschaffungsvorbereitung) Neues Kampfflugzeug
5. Terrorismusbekämpfung
 - a. [15.407](#) n Pa. Iv. Fraktion RL. Schaffung einer Strafbestimmung zur Terrorismusbekämpfung
6. Sicherheit an der Grenze
 - a. [15.443](#) n Pa. Iv. Reimann Lukas. Stärkung der Sicherheit. Wiedereinführung und Verstärkung der Grenzkontrollen
7. Nachrichtendienst
 - a. Konsultation der Verordnung zum Nachrichtendienstgesetz
 - b. [15.3498](#) s Mo. Ständerat (SiK-SR (14.022)). Aufsicht über den Nachrichtendienst des Bundes. Umsetzung
8. Bundesgesetz über die Informationssicherheit (abgeschlossene Vernehmlassung)
9. Teilrevision des Bundesgesetzes über die Wehrpflichtersatzabgabe (WPEG) -> Inkrafttreten ist auf den 1.1.2018 geplant. (Vernehmlassung geplant)
10. Bericht der GPK-S. Internationale Kooperationen bei der militärischen Ausbildung und Rüstung